

Zuoz, 11.04.2022

BERICHT DES KIRCHGEMEINDEVORSTANDES

04/2022

In der 4. Vorstandssitzung vom 15. März 2022 hat der Vorstand folgende Geschäfte behandelt:

Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der Vorstandssitzung 3/22 vom 22. Februar 2022 wird genehmigt.

Gesuch um Eintritt in die Kirchgemeinde

Sachverhalt: Der Vorstand nimmt erfreulicherweise Kenntnis vom Aufnahmegesuch von JP aus S-chanf. Die Mutter von JP war Mitglied der Evang.-ref. Kirchgemeinde und der Vater katholisch. Die zuständige Pfarrerin hatte ein erstes Gespräch mit Herrn JP und ist mit der Aufnahme einverstanden.

Diskussion: Es wird keine Diskussion gewünscht.

Der Vorstand entscheidet, Herrn JP in unsere Kirchgemeinde aufzunehmen.

Neubau Kreisel Mitte Silvaplana

Sachverhalt: Der Kanton Graubünden möchte zusammen mit der Gemeinde Silvaplana den mittleren Kreisel in Silvaplana neugestalten und hat vorgeschlagen, das kirchgemeindeeigene Grundstück, wo sich das Pfarrhaus befindet, mit einem Erdwall, umzustrukturieren. Nun geht es um die Einreichung des Baugesuchs, welches seitens unserer Kirchgemeinde als Grundstückeigentümer unterzeichnet werden muss.

Diskussion: Es wird gefragt, welchen Zweck der Erdwall erfülle und wer es schlussendlich bezahlen soll, die Kirchgemeinde als Grundeigentümer oder der Kanton und die Gemeinde als Bauherren? Der Ressortleiter Liegenschaften erklärt, dass die Kosten für das Bauwerk die Bauherren übernehmen müssen, somit der Kanton Graubünden und / oder die Gemeinde Silvaplana. Diese treten auch als Bauherrschaft auf. Der Erdwall soll das Pfarrhaus von der Kantonsstrasse in Bezug auf Einsicht und Schallimmissionen schützen.

Der Vorstand entscheidet, die Baugesuchsunterlagen zu unterzeichnen und somit das Einverständnis für den neuen Erdwall zu erteilen.

Rapport im Zusammenhang mit der Monografie der Kirchgemeinden im Oberengadin

Sachverhalt: Der Vorstand nimmt Kenntnis vom Rapport im Zusammenhang mit der Monografie der Kirchgemeinden im Oberengadin. Der Bericht in romanisch folgendermassen verfasst:

“Stimo sar president, stimedas damas e stimos signuors dal Consistori, cher Duri Eir l'an passo d'he lavuro pü u main regulermaing vi da la „Monografia“ e sun rivo a fincun l'istorgia da nossas corporaziuns evangelicas-refurmedas scu cha'd haun existieufin tar la fusiun da las raspedas, al principi da l'an 2017. In october d'he surdo il text let e corret eir da rav. Sch per la cumposiziun a G dad e- grafica a Lü. Ad es sto ün sbagl da me da dir a G cha

la preschantaziun dal cudesch varegia lö, scu cunvgnieu cul anteriur president, pür d'utuon dal 2022 e na da prümvaira, scu ch'eira previs. Causa surcharg cun lavur es nempe resto lo il text fin in schner. Nus vains pero auncha temp avuonda. D'utuon d'he piglio per mauns, insembel cul fotograf chi ho fotografo las baselgias e chi dispuona eir dad ün vast assortimaint da fotografias veglias, las illustraziuns. Aunz cha riva l'inviern es el danouvmaing partieu cun sieu aparat ed ho fotografo auncha püssas dunzainas d'objects chi pudessan esser adattos per illustreril cudesch. Uossa essans landervi ad integrer las fotografias aint ils texts e las cumpletter, inua cha fo dabsögn. In differents cas nu correspuonda la qualited da quellas auncha als giavüschs dal cumpositur. Fich importantas, ma eir per part difficilas sun las legendas. La cuverta dal cudesch dess gnir illustrada cun üna fotografia in culuors dal plat da l'ura dal clucher tort da San Murezzan e purter il titul „Reformiert im Oberengadin- Refurmo in Engiadin'Ota". Il suottitul es „Monographie der evangelisch-reformierten Kirchgemeinden des Oberengadins" - „Monografia da las rasedas evangelicas- refurmedas d'Engiadin'Ota". Da perinletta cun la cumischiun d'educaziuns dess avoir lö la preschantaziun circa la mited settember 2022. Eau preferiss da fer quecò in sela da la chesa da pravenda a Samedan. Il cudesch varegia ün volüm da var 350 paginas, cumprais illustraziuns, register etc. Seguond Jon Duri Grass nun importa pels cuosts scha sun ün per paginas dapü u damain. Eau pens cha per la stampa gnaregia resguardada la Stamparia Gammeter. Quist es però üna decisiun cha stu trer il Consistori. Nus dumandarons ün'offerta. Ils prossems pass sun, scu dit, las fotografias ed alura auncha 3 ulteriuras copchas. Nus dumandarons ün'offerta. chi sun danouvmaing da repasser, correger ed adatter. Cun quecò sper eau dad avoir do üna survista dal stedi da la lavur. Scha Ella/Elsgjavüschan auncha dapü infurmaziuns stuni gugent a disposiziun».

Im Weiteren wurde festgestellt, dass der Vorstand im Jahr 2018 einen Kredit in der Höhe von CHF 35'000.00 für die Arbeit gesprochen hat. Nun aber ist dieser Kredit voll ausgeschöpft, das heisst, dass die Rechnung aus dem Jahr 2021 nicht mehr ohne Zusatzkredit beglichen werden kann.

Diskussion: Der Ressortleiter Finanzen erklärt, dass er feststellen musste, dass der im 2018 gesprochene Kredit von CHF 35'000.00 letztes Jahr aufgebraucht wurde und nun eine Freigabe eines Zusatzkredites angestrebt werden muss, bis weitere Zahlungen ausgelöst werden können. Aufgrund eines Beschlusses vom Kirchgemeindevorstand aus dem Jahr 2018 wurden die Leitplanken im Kontext der Anzahl Seiten und den damit verbundenen Aufwand klar definiert. Jetzt konnte gemäss Rapport festgestellt werden, dass die Seitenzahl mittlerweile auf 350 ist und die Kosten dementsprechend auch höher. Er macht den Vorschlag, dass der Rechnungssteller in der nächsten Vorstandssitzung eingeladen wird, damit die festgestellten Differenzen zum eigentlichen Auftrag besprochen werden können, bevor ein Beschluss gefasst wird. Alle sind mit diesem Vorgehen einverstanden.

Kündigungsfrist Geschäftsführer, Gesuch um eine entgegenkommende Lösung

Der Geschäftsführer hat per 31.08.2022 seine Stelle bei Refurmo gekündigt. Nun aber stellt er auf Wunsch der Gemeinde Thusis ein Gesuch, um vorzeitig tageweise für die Gemeinde arbeiten zu dürfen während der Kündigungsfrist, was natürlich ab dem 01.09.2022 der Kirchgemeinde angerechnet würde. Die Gemeinde Thusis hat einen Personalengpass, Der Geschäftsführer wurde als Gemeindeschreiber im Februar gewählt, der Leiter Finanzen noch nicht. Angesichts dessen macht die Gemeinde Thusis folgenden Vorschlag:

Mitte Juli bis Ende August 2022	2 Tage / Woche	Gem. Thusis	14 Tage,
Anfangs September bis Ende September	2–3 Tage / Woche	bei Refurmo	14 Tage

Das Ferienguthaben vom Geschäftsführer beträgt bei Refurmo 17.3 Tage für das Jahr 2022. 10 Tage Ferien bezieht dieser vom 27.06.2022 – 08.07.2022. Die restlichen 7,3 Tagen ev. fortlaufend als Einzeltage.

Diskussion: Es wird festgestellt, dass die vorgeschlagene Variante der Gemeinde Thusis auch der Kirchgemeinde entgegenkommen könnte. Je nachdem welcher Kandidat gewählt wird und selbst eine 6-monatige Kündigungsfrist hat, da es sich um eine Kaderstelle handelt, und aufgrund der langen Vorbereitungszeit des Inserates, erst im September die Stelle antreten könnte. Der Präsident macht den Gegenvorschlag, sollte der aktuelle Stelleninhaber ab September bei der Kirchgemeinde nicht mehr gebraucht werden, falls der neue Geschäftsführer die neue Stelle am 01.08.2022 antreten würde, die Kirchgemeinde der Gemeinde Thusis die vor bezogenen 14 Tage verrechnen könnte. Im Weiteren wird gefragt, ob der Geschäftsführer der im letzten Jahr gestellte Antrag, nur 90 % zu arbeiten, umgesetzt wurde. Der Geschäftsführer erklärt, dass dies aufgrund anfallender Arbeit wie Revision der Kirchgemeindeordnung, Urnenabstimmung und Kirchgemeindeversammlung nie umgesetzt wurde. Es wird festgestellt, dass zwei Tage pro Woche 40 % Pensum ausmachen würde, wenn diese Arbeit dann übergeben werden müsste. Der Geschäftsführer meint, dass die Arbeit sicherlich von den 2 Sekretärinnen übernommen werden könnte, allerdings müsste er diese zuerst einmal fragen, ob es möglich wäre, je 20 % mehr zu arbeiten.

Der Kirchgemeindevorstand entscheidet einstimmig, dass die vorgeschlagene Lösung grundsätzlich angestrebt werden könnte, allerdings soll zuerst abgeklärt werden, ob das Pensum von 40 % auf die Sekretärinnen aufgeteilt werden kann. Wenn dies möglich ist, kann das vorhandene Gesuch nochmals an einer nächsten Sitzung traktandiert werden.

Organigramm ab 01.01.2022

Sachverhalt: Der Vorstand nimmt Kenntnis vom Organigramm, welches anlässlich der letzten Sitzung beschlossen und gemäss Vorschlägen auch angepasst wurde.

Inserat für Geschäftsführer verabschieden (wird in der Vorstand/Konvent Konferenz besprochen und vom Vorstand verabschiedet)

Sachverhalt: Der Ressortleiter Öffentlichkeit hat in Zusammenarbeit mit dem Geschäftsführer und gemäss der Ausschreibung aus dem 2016 den vorliegenden Vorschlag erarbeitet. Aufgrund der zeitlichen Notwendigkeit hat der Ressortleiter entschieden, einen Zirkulationsbeschluss beim Vorstand zu veranlassen. Die Rückmeldungen haben ergeben, dass das Inserat anlässlich der Vorstand / Konvent Konferenz besprochen werden müsste. Nach der Konferenz soll der Vorstand den definitiven Entscheid fällen.

Diskussion: Der Präsident macht folgende Vorschläge:

- Pensum 80 – 100 %
- Nur Führung der Mitarbeiterinnen der Kirchgemeindeverwaltung, nicht alle Berufsgruppen aufzählen.

Der Ressortleiter Öffentlichkeit erklärt, da es in der neuen Kirchgemeindeordnung betreffend Personalführung so vorgesehen ist, sollte das Stellenprofil so wiedergeben werden. Wenn ein Kandidat sich wegen der beschränkten Personalführung bewirbt und anschliessend beim Vorstellungsgespräch ans Licht geführt wird, zieht dieser seine Bewerbung zurück. Der Geschäftsführer ergänzt, dass die Kirchgemeindeordnung eine Differenzierung der administrativen und fachlichen Führung vorgibt, und er im 1. Vorschlag dies dem Ressortleiter auch so vorgeschlagen hatte. Der Ressortleiter Öffentlichkeit schlug aber keine Differenzierung vor, da dies anlässlich des Vorstellungsgesprächs vorgestellt werden kann. Hingegen wird der Vorschlag des Präsidenten betreffend Pensum von 80 bis 100 % statt nur

100 % von den Anwesenden begrüsst. Im Weiteren wird der Vorschlag gemacht, den letzten Punkt, nämlich Verantwortung für den Datenschutz nicht als alleinige Aufzählung sondern nach EDV/Webseite/Intranet/zu verschieben.

Seitens des Konvents wurde der Vorschlag gemacht, unter der Rubrik «wir erwarten von Ihnen» zu ergänzen, dass die Person publizistische Fähigkeiten oder die Bereitschaft hat, diese zu erwerben. Der Ressortleiter Öffentlichkeit erklärt, dass es sich um eine journalistische Ausbildung handelt und der Geschäftsführer keine journalistischen Aufträge erhält, dafür steht ja die journalistische Mitarbeiterin zur Verfügung. Man sollte aufpassen, dass das Stellenprofil nicht auslöst, dass potenzielle Interessenten wegen erwarteten Fähigkeiten sich nicht mehr angesprochen fühlen. Im Weiteren macht der Konvent den Vorschlag, das Wort Durchsetzungsvermögen zu streichen, obwohl es das sicherlich für diese Stelle benötigt. Im Weiteren wird der Vorschlag gemacht, den 2. Punkt unter wir erwarten... Hohe Sozialkompetenz als 1. Punkt hinauf-verschieben und folgendermassen zu formulieren: hohe Führungs- und Sozialkompetenzen im Umgang..... An 2. Stelle dann kommunikative Persönlichkeit. Die Bewerbungsfrist soll auf 3 Wochen angesetzt werden, somit bis zum 9. April 2022. Auf jeden Fall erscheint es wichtig, dass die Stelle bis Ende April besetzt ist. Von der Vorstand/Konvent-Konferenz wurde der Vorschlag gemacht, folgende Personen in die Personalkommission zu wählen:

- Gian Clalüna als Kirchgemeindepräsident
- Lucian Schucan mit viel beruflicher Erfahrung im Personal rekrutieren

Im Weiteren macht der Kirchgemeindepräsident den Vorschlag, dass die Co-Leitung des Konvents ebenfalls in der Personalkommission Einsitz nehmen sollen.

Der Vorstand entscheidet, das Inserat mit den vorgeschlagenen Änderungen in der Engadiner Post vom Donnerstag den 17.03.2022 und Samstag den 19.03.2022, sowie im Stellenmarkt der Suedostschweiz vom Samstag, den 19.03.2022 zu publizieren sowie auf der Webseite refurmo.ch. Je nachdem wie viele Bewerbungen eingehen, sollen noch andere Quellen berücksichtigt werden. Im Weiteren wählt der Vorstand folgende Personen in die Personalkommission:

- *Gian Clalüna als Kirchgemeindepräsident*
- *Lucian Schucan, Vorstandsmitglied*
- *Pfarrer Andreas Wassmer als Vertreter des Konvents*
- *Sozialdiakonin Karin Last als Vertreterin des Konvents*

(ds)